



SPARBACHER DORFBLATT

Information der Sparbacher Dorfgemeinschaft

Verein für Sport, Kultur und Ortsverschönerung

6. Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser unseres Dorfblattes !



Endlich ist es soweit, der Sommer ist jetzt auch bei uns angekommen! Ende Juli findet wieder unser jährliches Grätzlfest statt. Wir alle freuen uns schon auf dieses Sommerfest und haben wieder eine kleine Änderung geplant! Anstatt der herkömmlichen Tombola soll es heuer einen Juxbazar mit höheren Gewinnchancen geben. Dazu brauchen wir aber wesentlich mehr Preise. Daher bitte ich schon heute unsere Leser, die gerne unsere Veranstaltung unterstützen möchten, um Sachspenden für die Tombola! Die Hauptpreise werden wie gewohnt auf der Tribühne verlost und alle anderen Preise werden den einzelnen Losen zugeteilt. Diese können dann abgeholt werden! Somit ersparen wir uns eine langatmige Verlosung auf der Bühne!

Und nun zu etwas anderem. Michael Burkert ist jetzt im Pflegeheim in Himberg (Laurentiusgasse 1) untergebracht. Es geht ihm jetzt um einiges besser seit wir das letzte Mal von ihm geschrieben haben. Man kann ihn jederzeit besuchen und er freut sich über jeden Besucher. Unser Verein hat jetzt auch endlich eine Möglichkeit gefunden ihm zu helfen! wir haben erfahren, das Mich für gewisse Übungen einen Laptop braucht und haben uns Spontan bereit erklärt die Kosten für den Laptop zu übernehmen. Wir hoffen ihm damit zu helfen, möchten ihn auch in Zukunft unterstützen und wünschen Michi alles erdenklich Gute auf diesem Weg!!!



Erholsame Ferien und einen schönen Sommer wünscht

Obfrau

Monika Mayerhofer

Dringend gesucht:

Wir suchen für künftige Ausgaben des Sparbacher Dorfblattes alte Ansichten von Sparbach. Häuser, Mauern, Schuppen, Wiesen, Straßen und vieles mehr, die es womöglich nicht mehr gibt oder durch Umbauten oder Sanierung jetzt anders aussehen oder verbaut sind. Toll ist es für uns, wenn es auch Jahreszahlen, Stichworte, Personen oder aber div. Geschichten zu den jeweiligen Fotos gibt. Wir werden diese Fotos, Bilder oder Gemälde, sofern es nicht schon Kopien sind, versuchen zu scannen, kopieren oder sogar zu fotografieren. Ihr bekommt sie unbeschadet wieder zurück.

Ich freue mich schon auf viele seltene und interessante Ansichten und Sparbacher Geschichten. Es wäre schön, auch der jungen Generation die Geschichte unseres Ortes nahe zu bringen.

Bitte meldet euch bei Brigitte Holzer 0664/43 37 846.

Alte Ansichten aus Sparbach!



Aus dem Inhalt:



Muttertagsfeier



Weitere Themen:

- Dorfverschönerung durch Blumenschmuck
- Tag der offenen Tür
- Zu Besuch beim Feuerwehrheurigen
- Kinder schneiden Maibaum um
- Wir gratulieren
- Kaffeehausbetrieb in Sparbach
- Die Geschichte unserer Wasserleitung Teil2
- Bassena in Sparbach
- Veranstaltungskalender



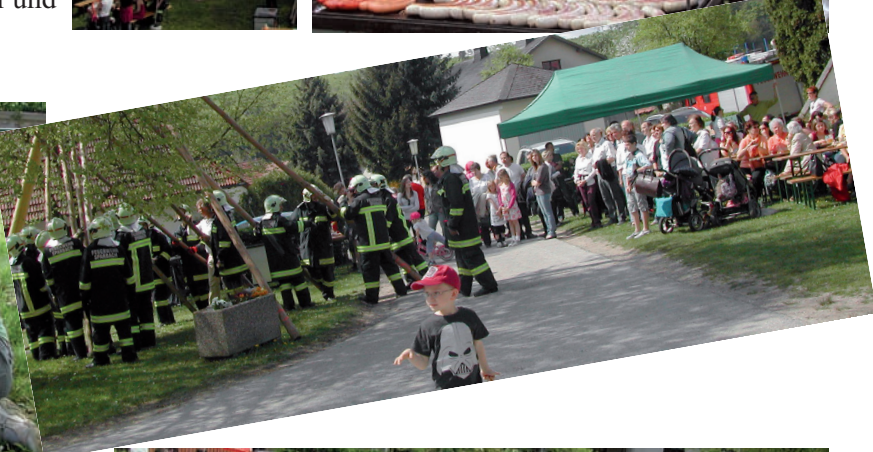
Frühschoppen um den Maibaum

Zum Frühschoppen beim Maibaumaufstellen lud die Sparbacher Dorfgemeinschaft auch heuer wieder ein. Unter Hilfe der FF-Sparbach wurde der Maibaum nach alter Tradition händisch aufgestellt. Unter den zahlreichen Gästen befanden sich Bürgermeister Benno Moldan und einige GemeinderätInnen aus der Hinterbrühl.



Nach dem Bieranstich gab's Grillwürstel und hausgemachte Mehlspeisen.

Gespannt warteten die Kinder bis der Baum aufgestellt war.



Das Wetter meinte es am Vormittag noch gut. So konnte Sieggi den Kindern eine Fahrt auf dem Maibaumtransporter bieten (links). Am Nachmittag jedoch wurde es dann regnerisch und Hans Csekits, Obmann von Weissenbach Aktiv, musste mit einem Schirm geschützt werden.

Chor zur Muttertagsfeier

Zur Muttertagsjause wurden diesmal nicht nur Blumen gereicht, sondern Marianne hatte mit den Kindern einige Lieder einstudiert. Begleitet wurden diese von Anna auf der Gitarre. Texte gab es auch für die Mütter. So klang ein herrlicher Muttertagschor durch die gemütlichen Räume der Dorfgemeinschaft.



Nicht nur das "alte Haus von Rocky Tonky" hat vieles schon erlebt, sondern auch das Haus in dem die Feier stattfand. Nach den Darbietungen wurde den Müttern Kuchen und Kaffee gereicht.



Barbara, Christine und Brigitte verwöhnten die Muttis und teilten Blumen aus.



Dorfverschönerung durch Blumenschmuck



Durch schlechtes Wetter musste die Dorfverschönerung immer wieder verschoben werden. Doch nun erstrahlen die Blumen an sämtlichen Ecken in Sparbach.



Tag der offenen Tür

Kathi Flick (rechts) lud für zwei Tage zu einer Tupperware Ausstellung in die Vereinsräume ein. Auch hier durften Kaffee und ein kleiner Imbiss, nach typischer Tupperware- und Sparbacherart, nicht fehlen. Zu den BesucherInnen zählten nicht nur SparbacherInnen.



Zu Besuch beim Feuerwehrheuringen



Wie bereits seit vielen Jahren fand auch heuer wieder der Sparbacher Feuerwehrheuringe zu Pfingsten statt. Viele Mitglieder der Dorfgemeinschaft gehören zu den Stammgästen. Die kulinarischen Schmankerl der FF-Sparbach sind weit über die Ortsgrenzen bekannt. Daher hatte auch das schlechte Wetter keine Auswirkung auf den Ansturm der Gäste.



Die Kameraden der FF-Sparbach sorgten für ein gut geheiztes Feuerwehrhaus. GfGr Frau Güntner feierte ihren Geburtstag beim Feuerwehrheuringen.



Hannes Weninger, Abgeordneter zum Nationalrat, Bürgermeister Benno Moldan, viele GemeinderätInnen sowie Feuerwehrkommandanten der umliegenden Ortschaften befanden sich unter den Gästen.



Am Freitag sorgte die Gruppe Cool Stuff für Unterhaltung. Tolle Preise wurden bei der Tombola verlost. Der Reinerlös wird für ein dringend benötigtes Rüstlöschfahrzeug verwendet.



Kinder schneiden Maibaum um



Obfrau Monika Sulzer begrüßte das Publikum. Bei einem gemütlichen Beisammenein wartete man gespannt auf den Umschnitt des Baumes und konnte dabei Lose für die Tombola ergattern.



Am 29. Mai war es so weit. Der Maibaum wurde zur Freude der Kinder umgeschnitten. Mit Hilfe von FF-Kommandant Heinrich Holzer und Ehrenkommandant Helmut Sulzer sägten die Kinder den Baum um.



Der erste Preis der Verlosung war wie immer der Maibaum. Er ging heuer an Herbert Weinbacher.

Wir gratulieren:

KARL WEBER
zum 70.



Am 14. Mai feierte Karl Weber seinen 70. Geburtstag.

Unter den vielen Gratulanten befand sich natürlich auch die Sparbacher Dorfgemeinschaft. Herr Karl Weber, der die Dorfgemeinschaft immer wieder handwerklich unterstützt und dafür danken wir ihm herzlich, freute sich sehr über die Gutscheine die ihm Monika und Harald überreichten. Während sich Kinder und Enkelkinder im Garten amüsierten, wurde bei Kaffee und Kuchen geplaudert. Es war ein schöner, gemütlicher Nachmittag.

HERTA SULZER
zum 80.



Wir haben ein Foto, das von der Muttertagsfeier stammt, gefunden. Frau Herta Sulzer singt hier eifrig mit. In die Kamera sieht sie nicht gerne.

Am 23. April feierte Herta Sulzer ihren 80. Geburtstag.

Wobei feiern nicht das richtige Wort ist, denn den eigenen Geburtstag feiert sie gar nicht gerne. Viel lieber fährt sie in dieser Zeit ein paar Tage nach Puchberg um ein paar schöne und erholsame Tage zu genießen.

Genauso hat sie es auch heuer gehalten und so hat ihr die Dorfgemeinschaft nachträglich mit einem Blumenstrauß zum Geburtstag gratuliert!

NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!

Kaffeehausbetrieb in Sparbach

zum ersten Mal

**am Freitag, den 10. September
von 15.00 bis 22.00 Uhr**

Wir möchten in unser gemütliches Vereinslokal öfter einladen und 1 x im Monat "aufsperren"!

gemütlich plaudern....
ein guter Kaffee.....
eine kleine Jause.....
ein Glaserl Wein.....
und vieles mehr

Das alles soll es ab September jeden 2. Freitag im Monat geben!!!

Wir freuen uns wenn diese Idee von vielen Sparbachern, Sparbacherinnen und ihren Freunden angenommen wird!!

Scheinbar Unscheinbares und doch Schmuckstück

Die Bassena in Sparbach immer noch präsent



Gott sei Dank gibt es in Sparbach immer wieder Bewohner die alte Sachen in Ehren halten und diese für unsere Nachkommen erhalten möchten. So sind auch noch Dinge wie die alte Bassena in unserem Dorf anzutreffen. Wasserleitungen an Hausmauern oder in Häusern, wo sie früher montiert wurden. Damals natürlich nur Kaltwasser. Jedoch die Freude über Fließwasser im Haus war vor einigen Jahren groß.

Oben links sieht man ein Modell, das für Liebhaber wieder nachgebaut wurde und auch in Betrieb ist. In der Mitte, eine sehr einfache Bassena und rechts ein Original aus den dreißiger Jahren. Sie dienen nur mehr zur Zierde und werden im Sommer mit Blumen bestückt. Genauso das Wasserleitungsbecken links unten. Wer durch den Ort spaziert findet womöglich, etwas versteckt, diese alten Zeugen unserer damaligen Wasserversorgung. Ihr habt auch noch eine Bassena? Bitte schickt uns ein Foto.

Die Geschichte unserer Wasserleitung (Teil 2)

Nach den schwierigen händischen Grabarbeiten vom Ursprung der Quelle in Neuweg beim Speckammerl, durch den Naturpark, unter anderen auch beim "Schuster Gatter" am Schloss vorbei, konnte man dann doch einen Bagger einsetzen. Dieser kam jedoch schwer voran, da sich damals unter der Schotterstraße Felsen befanden.

Einige Jahre danach wurde dann von einer beauftragten Firma durch und mit Gerhard Ponleitner die Quelle in einem Reservoir gefasst. Dieses befindet sich auch jetzt noch in der Höhe der Mauern von Schnepfenstein im Naturpark. Dann wurde von dort das Ortsnetz mit Wasser versorgt. Jedoch die Häuser Richtung Sittendorf, Zaruba, Pfadfinder und Menhofer, bekamen keinen Anschluss. Die Besitzer mussten sich auf Grund von extremer Wasserknappheit in den Brunnen, einige Jahre später, den Anschluss über die Kuhheide selber finanzieren. Bis zu dieser Zeit gab es dort kein Wasserklosett geschweige denn die Möglichkeit eines Bades oder einer Dusche.

Doch noch vor diesem Bauabschnitt hat man 1965 die Häuser, neben dem Naturparkeingang und der Tiergartenstraße (Wheis heute Frank, Haberleitner, Wiesbauer heute Hiden, Feichtinger heute Embacher, Janko heute Loidl, Bauer heute Holzer,- kurz immer schon Tiergartler genannt) an die Wasserleitung angeschlossen. Bis dato mussten die Frauen in dieser Straße, wohl gemerkt in den 60er Jahren, die Wäsche im dort vorbei fließenden Bach waschen. Ein Brunnen für diese Häuser befand sich nach dem Bach damals auf einer

Wiese die durch einen kleinen Steg zu erreichen war. Dort ist jetzt leider alles mit Bäumen zugewachsen und der Brunnen auch.

Schon einige Jahre danach musste die Wasserleitung in der Au durch den Straßenneubau nochmals neu verlegt werden. Der Bau der Autobahn und dessen Zubringer aus Richtung Gaaden führten vermehrt zu Rohrbrüchen und neuerlichem Wasserverlust, verursacht durch schwere Baufahrzeuge.

Im oberen Ort gab es immer wieder Probleme mit der Trinkwasserversorgung. Da blieb oft tagelang die Wasserleitung trocken. Ursache waren so genannte Brunnenkatzen die sich in den Leitungen bildeten oder Wasserrohrbrüche die nicht rasch genug geortet werden konnten. Der Wasserbehälter war dann zu schnell geleert und neues Wasser aus der Quelle kam zu langsam nach, da die Quelle sehr unterschiedlich Wasser spendete. Es wurden auch viele neue Häuser gebaut, der Bauhof in der Au und die Autobahnraststätte mit ihren Sanitären Anlagen werden ebenfalls mit unserem Wasser versorgt. Also wurde auch der Wasserverbrauch um vieles mehr. Obwohl dann vor ca. 15 Jahren eine zweite Quelle im Speckammerl gefasst wurde, konnte man Trinkwasserausfälle nicht vermeiden.

Teil 3 und einige persönliche Erlebnisse zur Wasserleitung in der nächsten Ausgabe.

Einen Dank für die Daten an Fritz Winter sen., Heinrich Holzer, Josef Kühmayer, Katharina Loidl und vielen anderen.

Sparbacher Grätzlfest

Im Festzelt vor dem Vereinshaus

Freitag 30. Juli

19.00 Uhr
**Heurigenabend mit typischer
Hausmannskost**

Samstag 31. Juli

19.00 Uhr
Grillabend mit Tanzmusik

Juxbasar - Bieranstich - Salatbuffet - hausgemachte Mehlspeisen

Indianernachmittag im Wigwam und in der Prärie

Ferienspiel für Kinder von 2 1/2 - 6 Jahre
2. 9. von 14.30 bis 17.00 Uhr

beim Sparbacher Vereinshaus

**Stirnbänder basteln, trommeln, Speckstein -
schnitzen....**

**Marianne und Andrea freuen sich auf euren
Besuch**

FUSSBALL & GRILL

„Das Match“ um die goldene Ananas

WER: Fußballer und Antikicker,
Cheerleaders, die ganze Familie

WO: Sparbacher Fußballarena
neben Feuerwehr, A21/Abfahrt Hinterbrühl
Treffpunkt: Vereinshaus

WANN: Samstag 4. September / 13.00
Anpfiff: 14.00

(Grill)Essen und Getränke selbst mitnehmen

Zusagen an Sigi Stütz: ☎ uezzy1@gmail.com
☎ 0664 / 150 15 15

Sommerarena Baden

9. Juli

Wiener Blut

Galerie 1. Reihe € 46,50

Galerie Seite 1. Reihe € 26,50

7. August

Alpenkönig und Menschenfeind

Galerie 1. Reihe € 34,-

Galerie Seite 1. Reihe € 19,-

Wiener Blut - Operette in 3 Akten von Johann Strauss

mit Barbara Payha, Elisabeth Schwarz, Cornelia Zink, Beppo Binder, Fritz Hille, Josef Kirschner, Klaus Ofczarek, Andreas Sauerzapf, Andreas Schagerl, Walter Schwab

Der Alpenkönig und der Menschenfeind - Romantisch-Komisches Original-Zauberspiel

mit Gesang in zwei Aufzügen von Ferdinand Raimund

mit Nicole Beutler, Katharina von Harsdorf, Pipa Galli, Christine Jirku, Philipp Brammer, Klaus Haberl, Karl Markovics, Othmar Schratt, Helmut Wiesinger, Hendrik Winkler, Martin Zauner

IMPRESSUM:

Verleger: Sparbacher Dorfgemeinschaft, ZVR 966883347

Herausgeber und Redaktion: Brigitte Holzer Sparbach 35, Hain Peter Sparbach 94/2

Verlagsort: 2393 Sparbach

Druck: Donau Forum Druck Ges.m.b.H., Walter Jurmann-Gasse 9, 1230 Wien

E-Mail für Anregungen und Reaktionen: sparbacher.dorfgemeinschaft@aon.at